

Ascona. Den Fünf-Sterne-Grand Prix von Ascona beendete der Belgier Jos Verlooy als Sieger. Beste Deutsche war Louise Müller als Elfte.

Mit einem belgischen Erfolg endete der mit 275.000 Euro dotierte Große Preis der Springreiter im schweizerischen Ascona am Lago Maggiore. Sieger nach Stechen wurde der 23 Jahre alte Belgier Jos Verlooy auf dem Schimmel-Hengst Caracas von Casall vor dem Briten Robert Whitaker (36) auf Catwalk. Das Preisgeld für den Sieger lag bei 90.750 Euro, 55.000 nahm der Sohn des großen John Whitaker mit auf die Insel. Dahinter folgten nach ebenfalls fehlerfreien Runden im Stechen Elian Baumann (Schweiz) auf Campari Z (41.250) sowie die beiden Iren Billy Twomey auf Chat Botte (27.500) und Denis Lynch auf Chopin`s Bushi (16.500). Die beiden deutschen Teilnehmer, Louise Müller (Hückeswagen) und Marco Kutscher (Bad Essen), wegen eines Zeitfehlerstrafpunktes das Stechen, Louise Müller (26) platzierte sich mit Salitos als Elfte, ein Rängen dahinter landete der frühere Doppel-Europameister auf Charco, beide erhielten noch je 2.750 €.